

INHALTSVERZEICHNIS

Einleitung des Herausgebers	9
Bernard Bolzano: Wissenschaftslehre	63
Zweites Hauptstück. Von den Sätzen an sich.	
§. 121.* Inhalt und Abtheilungen dieses Hauptstückes	65
Erster Abschnitt. Allgemeine Beschaffenheiten der Sätze.	
§. 122.* Kein Satz an sich ist etwas Seyendes	66
§. 123.* Jeder Satz enthält nothwendig mehrer Vorstellungen. Inhalt desselben	66
§. 124.* Jeder Satz läßt sich auch selbst noch als Bestandtheil in einem andern Satze, ja auch in einer bloßen Vorstellung betrachten	68
§. 125.* Jeder Satz ist entweder wahr oder falsch, und ist dieß oder jenes für immer und allenthalben	68
§. 126.* Drei Bestandtheile, die sich an einer großen Anzahl von Sätzen unläugbar vorfinden	69
§. 127.* Welche Bestandtheile der Verf. bei allen Sätzen annehme . .	70
§. 128. Versuchte Erklärungen	78
§. 129.* Andere Darstellungsarten	78
§. 130.* Der Umfang eines Satzes ist immer einerlei mit dem Umfange seiner Unterlage	85
§. 131. Ob auch die Prädicatvorstellung im Satze einen Umfang habe	86
Zweiter Abschnitt. Verschiedenheiten der Sätze nach ihrer inneren Beschaffenheit.	
§. 132.* Einfache und zusammengesetzte Sätze	90

§. 133.* Begriffs- und Anschauungssätze	94
§. 134. Abstracte und concrete Sätze	99
§. 135. Sätze mit Inbegriffsvorstellungen	100
§. 136.* Sätze mit verneinenden Vorstellungen	104
§. 137.* Verschiedene Sätze, die von Vorstellungen handeln, und zwar a) Aussagen der Gegenständlichkeit einer Vorstellung	111
§. 138.* b) Verneinungen der Gegenständlichkeit einer Vorstellung	113
§. 139.* c) Noch andere Sätze, welche den Umfang einer Vorstellung näher bestimmen	115
§. 140.* d) Sätze über Verhältnisse zwischen mehreren Vorstellungen	117
§. 141.* Sätze, in welchen von andern Sätzen gehandelt wird	121
§. 142. Daseynssätze	122
§. 143. Sätze, die eine psychische Erscheinung aussagen	125
§. 144. Sittliche Sätze	127
§. 145. Fragesätze	129
§. 146.* Gegenstandlose und gegenständliche Einzel- und allgemeine Sätze	135
§. 147.* Begriff der Gleichgültigkeit eines Satzes	135
§. 148.* Analytische und synthetische Sätze	140
§. 149. Umkehrungsfähige oder reciprocable Sätze	147

Dritter Abschnitt. Verschiedenheiten der Sätze nach ihren Verhältnissen untereinander.

§. 150. Es gibt nicht zwei einander völlig gleiche Sätze. Aehnliche Sätze	150
§. 151–153. Verhältnisse unter den Sätzen hinsichtlich ihres Inhaltes, ihres Umfanges, des Umfanges ihrer Prädicativvorstellung	151
§. 154.* Verträgliche und unverträgliche Sätze	157
§. 155*–158. Besondere Arten der Verträglichkeit und zwar a) Ver- hältniß der Ableitbarkeit; b) der Gleichgültigkeit; c) der Un- terordnung; d) der Verschlungenheit	169
§. 159. Besondere Arten der Unverträglichkeit	199
§. 160.* Verhältnisse unter den Sätzen, hervorgehend aus der Be- trachtung, wie viele wahre oder falsche es in einem Inbegriffe gebe	214
§. 161.* Verhältniß der Wahrscheinlichkeit	221
§. 162. Verhältniß der Abfolge	240
§. 163. Fragen und Antworten	242

Bibliographie	245
Personenregister	257
Sachregister	265
Errata zur Bernard Bolzano-Gesamtausgabe	285